

Private Bibliothek anlegen

Beitrag von „Antigone“ vom 20. Januar 2010 17:43

Wenn ich über den Computer katalogisieren wollte, wäre ich wohl die halben Sommerferien mit nichts anderem befasst, stell´ ich mir wahnsinnig aufwendig vor. Finde ich ehrlich gesagt auch wirklich unnötig, selbst wenn man viele Materialien/Bücher hat - da steht der Aufwand m.E. in keinem Verhältnis zum Ergebnis...

Ich/wir habe/n unsere Masse auf entsprechende Regale aufgeteilt. Schulmaterialien sind nach Fächern, Jahrgangsstufen und ferner nach Textsorte/ Genre sortiert (z.B. Englisch, Jgst. 11, Sachtexte, letztere wiederum nach Themen). Gleichermaßen gibt´s ein Regal für "momentan benötigte Schulmaterialien", so dass man darauf einen schnellen Zugriff hat.

Darüber hinaus ist sämtliche weitere Literatur ebenso nach Genre auf verschiedene Regale verteilt (z.B. eins für Lyrik, eins für Krimis, eins für Dramen etc., dies z.T. nochmal aufgeteilt nach Sprachen). Innerhalb des Regals stehen die Werke in alphabetisierter Reihenfolge (bei uns orientiert am Namen des Verfassers).

Ein- bis zweimal im Jahr investiere ich einen halben Tag um das alles in Ordnung zu halten/alles auf den neuesten Stand zu bringen.

Ich denke, es gibt einige simple Möglichkeiten, sowas zu systematisieren - evtl. können auch Beschriftungen an den Regalen/Regalbrettern helfen.